

# „Es wird an alle gedacht!“



Bundesfinanzminister Olaf Scholz hat bekräftigt, dass die Corona-Hilfen im Zusammenhang mit dem November-November möglichst vielen Betroffenen zugute kommen sollen. Es werde an alle gedacht, sagte er am heutigen Dienstag im ZDF. Er verwies auf flexible Regelungen etwa für Solo-Selbstständige mit schwankendem Einkommen. Sie sollen auch ihren durchschnittlichen Jahresumsatz zugrunde legen können! Menschen, die zudem ihr Geschäft erst später gegründet haben, sollen statt des Novembers 2019 (wir berichteten ausführlich) auch einen Bezugsmonat aus dem laufenden Jahr festlegen können

...

Ab wann die Hilfen zur Verfügung stehen werden, konkretisierte er nicht. Diese Woche soll es Klarheit geben – anschließend müssten die Programme entwickelt werden, damit **die Hilfen über eine Internetplattform beantragt werden können.**

Die Bundesregierung will Firmen helfen, die im November wegen der Corona-Beschränkungen schließen müssen oder hohe Ausfälle

haben.

**Insgesamt geht es um Finanzhilfen der Regierung von bis zu zehn Milliarden Euro – für einen Monat!**

Quelle: Bayerischer Rundfunk